

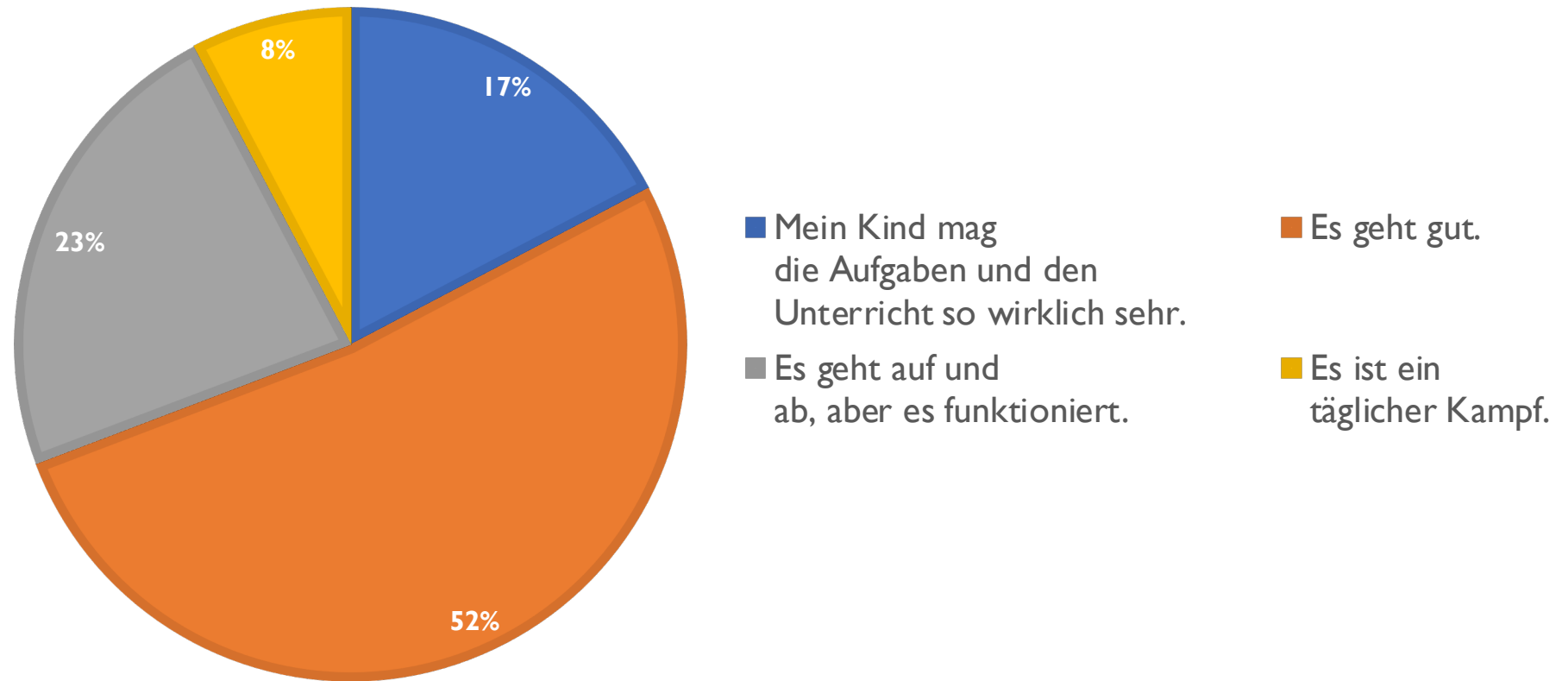
Thema «Fernlernen»

Umfrageergebnisse der Eltern

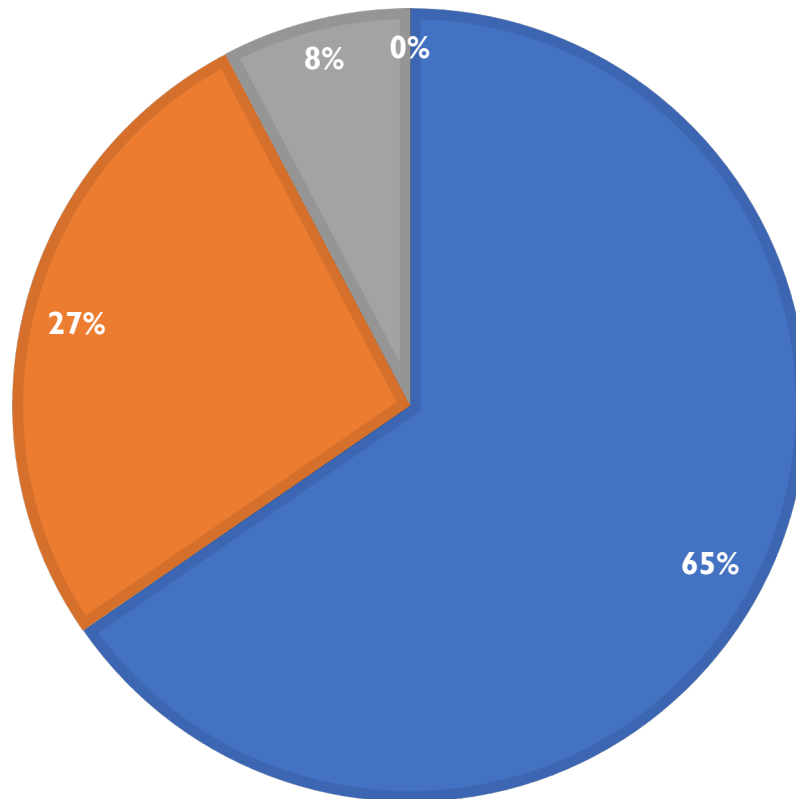
29.05.2020

I. Beurteilung der Lernsituation (wie mag Ihr Kind die Lernsituation & Lernumgebung)

Wie beurteilen Sie die Lernsituation Ihres Kindes während des Fernlernens?



2. Selbständigkeit



■ Mein Kind kann die Aufgaben recht selbständig lösen.


■ Es braucht immer wieder Hilfe, kann dann aber wieder alleine weiterarbeiten.


■ Selten unterstützen wir Eltern etwas, dann klappt es wieder.

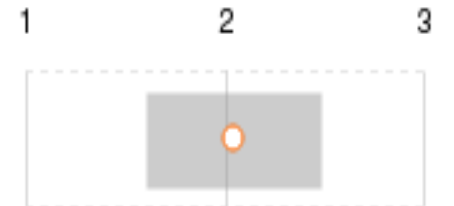
■ Ohne Unterstützung geht es nicht.

3. Aufgabenmenge

	Zu wenig (1)		Passt (2)		Zu viel (3)		Arithmetisches Mittel (\emptyset)	Standardabweichung (\pm)
	Σ	%	Σ	%	Σ	%		
Wie schätzen Sie die Aufgabenmenge ein	4x	7.69	42x	80.77	6x	11.54	2.04	0.44

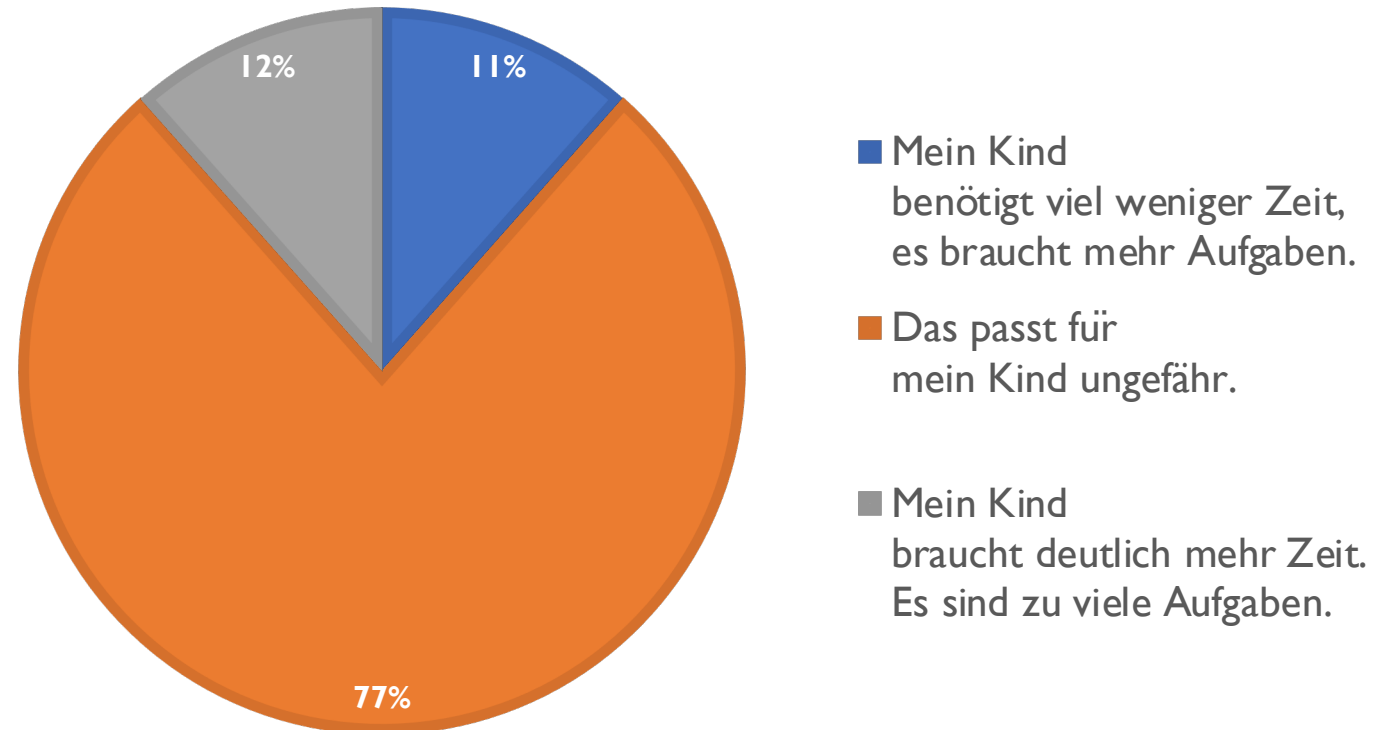
 Arithmetisches Mittel (\emptyset)

 Standardabweichung (\pm)



4. Zeitaufwand gemäss Volksschulamt (VSA)

Laut dem Volksschulamt sollten die Jugendlichen in der Sekundarstufe während des Fernlernens täglich 4 bis 4.5 Stunden mit den Aufgaben beschäftigt sein (ohne zusätzliche Telefonate mit den Lehrpersonen). Können Sie einschätzen, ob das bei Ihrem Kind zutrifft?



5. Haben Sie sonst noch Rückmeldungen zur Organisation des Fernlernens?

Gibt es Bereiche, wo Sie sich von uns als Schule mehr Unterstützung wünschst? (Auszug aus den Kommentaren)

- „Das ganze ist gut strukturiert und organisiert.“
- „Es hat alles sehr gut geklappt. Auch dass ein Laptop zur Verfügung gestellt wurde, hat alles viel einfacher gemacht. Vielen Dank“
- „Ich finde es toll, wie schnell das Ganze organisiert und eingeführt wurde. Durch die offiziellen Präsenz-Online Zeiten ist ein strukturierter Tagesablauf zum Grossteil bereits erledigt.“
- „Am Anfang war alles ein wenig schwierig und nach einer kurzen Zeit ging dann alles gut! Und jetzt läuft es sehr gut!“
- „Ich glaube es wurde das Beste in dieser Situation gemacht, was überhaupt möglich war.“
- „Ich fand die Betreuung und Unterstützung der Kinder durch der Lehrpersonen sensationell und originell. Die Information seitens Schulleitung TOP.“

6. Wir möchten als Schule aus der Krise auch lernen und die guten Aspekte nicht verpassen.

Was sollen wir Ihrer Ansicht nach als Schule für den normalen Schulbetrieb aus dieser Zeit mitnehmen? (Auszug aus den Kommentaren)



Sek Rümlang-
Oberglatt

- „Vermehrt auf moderne Arbeitsmittel setzen, z Bsp die Kommunikation mit Teams, oder den Computer vermehrt als Lerninstrument einsetzen.“
- „Zusätzlich zum normalen Schulstoff könnten wöchentliche Aufgaben erteilt werden. Diese können dann ausgeführt werden, wenn mal zu wenig andere Aufgaben anfallen“
- „Finde es recht gut wenn weiter so auch in der Schule weiter gearbeitet wird. Mit viel Motivation und persönliche Gespräche und Dankesagung. Das machts aus dass die Schüler motiviert sind.“
- „Ich stelle fest, dass viele Lehrpersonen innert kürzester Zeit kreative Ideen fürs Homeschooling entwickelt haben. Sei es, mit Apps für den Sportunterricht, Links auf Youtube-Filme in diversen Fächern. Zudem haben beide Töchter enorm profitiert im Umgang mit dem Computer, im Anwenden von den verschiedenen Plattformen/Software.“